

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 108 (1982)  
**Heft:** 9

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** Desclozeaux, Jean-Pierre

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Neue Notizen

von Peter Maiwald

Barbarische Diskussionsform:  
Den Gegner «festnageln» zu wollen.

\*

Merkwürdig, wenn wir an unsere  
Sicherheit denken, denken wir an  
Versicherungen, Guthaben,  
Grundstücke, Immobilien, Waffen,  
nie an Menschen.

\*

Die Aufstellung jeder Rakete ist der  
Vorschuss auf ihren Abschuss.

\*

Politiker (1): Wäre er ehrlich, müsste  
er auf die Frage, wo und wovon er  
lebt, die Gedächtnislücken des  
Volkes angeben.

\*

Politiker (2): Er liebt die  
schweigende Mehrheit; sie lässt ihn  
reden.

Not macht nur dann wirklich  
erfinderisch, wenn es gelingt, die  
Erfinder der Not ausfindig zu  
machen.

\*

Nur im Deutschen war es möglich,  
aus dem Gefallen einen Befehl zu  
machen: gefälligst!

\*

Ich kenne Leute, die ständig  
«das Weitere» veranlassen anstelle  
des Naheliegenden.

\*

Wunschland: Wo alles so kleinlich  
ist, dass sich kein Platz findet für  
Truppenaufmärsche.

\*

Die Kutscher haben unsere Herren  
in den Kaleschen vertrieben,  
sagten die Pferde  
zufrieden im Geschirr.

Macht der Presse: Am Schlüsselloch  
der Politik sitzen, aber nicht den  
Schlüssel haben.

\*

Politiker (3): Am Tag des Baumes  
einen Baum pflanzen und hoffen, dass  
sein Schatten auf den Gegner fällt.

\*

Der Standpunkt: im Deutschen wird  
er bezogen, dann setzen wir uns  
darauf; wenn der Standpunkt  
schmutzig ist, beziehen wir ihn neu.

\*

Zu handeln, als wenn die Welt voll  
Teufel wär', ist nicht besonders  
mutig, wenn man ein Teufel ist.

\*

Es gibt Politiker, die sind von ihren  
Schecks gedeckt.

\*

Wehe, die Unschuld lässt einmal das  
Wasser, in dem sich so viele Hände  
gewaschen haben!

\*

Den Soldaten werden die Haare  
geschoren, damit sie ihnen nicht zu  
Berge stehen.

**Sie+Er**

Elle-Lui

Pflegende Lippenpomade

Erhältlich in Drogerien, Apotheken  
und Warenhäusern

